

PD DR. ANDREAS KULICK, LL.M. (NYU)

geb. am 26.10.1982 in Heidelberg

Email: andreasjkulick@yahoo.de
Tel.: 0176-68151246



LEBENS LAUF

Ausbildung und Werdegang

- | | |
|-----------|--|
| 2002 | Abitur am Friedrich-Magnus-Schwerd-Gymnasium in Speyer |
| 2002 | Aufnahme des Studiums der Rechtswissenschaft an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg |
| 2004-2005 | Studium am Genfer Hochschulinstitut für internationale Studien (HEID) und der Universität Genf im internationalen Recht; Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung |
| 2005-2008 | Fortsetzung des Studiums in Deutschland an der Humboldt-Universität zu Berlin; Schwerpunktbereichsstudium im Europa- und Völkerrecht; erste Juristische Staatsprüfung; Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung |
| 2008-2009 | LL.M.-Studium an der NYU School of Law; Stipendiat der Fulbright Commission und der Friedrich-Ebert-Stiftung |
| 2008-2011 | Doktorand an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen bei Professor Dr. Martin Nettesheim (Titel der Dissertation: „Global Public Interest in International Investment Law“) |
| 2010-2012 | Referendar am Kammergericht; zweite Juristische Staatsprüfung |
| 2011 | Dr. iur. Universität Tübingen („summa cum laude“) |
| 2012-2014 | Rechtsanwalt im Völkerrecht in Paris, Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP (Zulassung in Frankfurt am Main und in Paris) |

- 2015-2019 Akademischer Rat a.Z. und Habilitand an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Lehrstuhl Prof. Dr. Martin Nettesheim (ab dem 1.10.2019 beurlaubt)
- 2019 Habilitation (23. Juli 2019). Venia legendi: Öffentliches Recht, Völkerrecht und Europarecht
- 2019-2020 Lehrstuhlvertretung an der Universität zu Köln im Wintersemester 2019/2020 (Lehrstuhl RiEuGH Prof. Dr. Thomas von Danwitz; Vorlesungen zum Besonderen Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht, Seminar zum Verfassungsrecht)
- 2020 Lehrstuhlvertretung an der Georg-August-Universität Göttingen im Sommersemester 2020 (Lehrstuhl RiBVerfG Prof. Dr. Andreas Paulus; Vorlesungen zu den Grundrechten, zum internationalen Menschenrechtsschutz und zu internationalen Organisationen, Seminar zu Populismus, Demokratie und internationaler Gerichtsbarkeit)

Forschungsaufenthalte

- 2010 Visiting Fellow am Lauterpacht Centre for International Law, University of Cambridge
- 2015 Visiting Fellow am Lauterpacht Centre for International Law, University of Cambridge
- 2016 Global Fellow an der NYU School of Law
- 2017 Gast am Wissenschaftszentrum Berlin (WZB), Center for Global Constitutionalism
- 2018 Visiting Fellow am Lauterpacht Centre for International Law, University of Cambridge
- 2019 Visiting Fellow am Lauterpacht Centre for International Law, University of Cambridge

Mitgliedschaften in Forschungsgruppen

- 2013-2016 Berichterstatter für Internationales Investitionsrecht, Study Group der International Law Association (ILA) zu „Principles of Engagement of Domestic Courts with International Law“
- 2017-2019 Wissenschaftlicher Beteiligter am DFG-Graduiertenkolleg „Ambiguität – Produktion und Rezeption“ an der Universität Tübingen
- Seit 2015 Mitglied der ILA Study Group „Content and Evolution of the Rules of Interpretation in International Law“

Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Vereinigungen und Auswahlausschüssen (Auswahl)

Seit 2010	Mitglied der European Society of International Law
Seit 2011	Mitglied der Auswahlkommission der Fulbright Commission
Seit 2015	Mitglied der ILA
Seit 2016	Mitglied der International Society of Public Law
Seit 2019	Mitglied in der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer

Gutachtertätigkeiten und Mitgliedschaften in Auswahlkommissionen und Beiräten

Schweizerischer Nationalfonds, Cambridge University Press, Oxford University Press, European Journal of International Law, Leiden Journal of International Law, Asian Journal of International Law, Global Constitutionalism (Regelmäßige Tätigkeit als Gutachter/peer reviewer)

Fulbright Commission (Auswahl von Kandidaten für Studien- und Forschungsaufenthalte in den USA)

Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des voelkerrechtsblogs

Fachgutachter Verfassungsrecht, Hintergrundgespräch der CDU-Fraktion des Deutschen Bundestages zum Thema „automatisierte Gesichtserkennung“, 25. März 2020

Organisation von Workshops und Vortragsreihen

2015-2019	Mitorganisator der Vortragsreihe „Forum Junge Rechtswissenschaft“ an der Juristischen Fakultät der Universität Tübingen
2015	Veranstalter des Workshops „Reassertion of Control over International Investment Law and Arbitration“ auf Schloss Hohentübingen, gefördert durch die DFG
2019	Mitveranstalter (zusammen mit PD Dr. Michael Goldhammer, LL.M. (Michigan)) der Tagung „Der Terrorist als Feind? Personalisierungstendenzen im Polizei- und Völkerrecht“, gefördert durch die Fritz-Thyssen-Stiftung

Drittmittel, Stipendien und Auszeichnungen (Auswahl)

2002	Preise:	bestes Abitur
------	---------	---------------

Scheffelpreis der Literarischen Gesellschaft/
Scheffelbund für besondere Leistungen im Fach Deutsch

- 2004-2009 Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung während des Studiums in Genf, Berlin und New York
- 2008-2009 Stipendium der Fulbright Commission für das LL.M.-Studium an der NYU School of Law sowie für den Kurs „Foundations of American Law“ am Georgetown University Law Center (Juli/August 2008)
- 2009 DAAD-Forschungsstipendium für einen Forschungsaufenthalt am Lauterpacht Centre for International Law in Cambridge (UK)
- 2012 Preis der Reinhold und Maria Teufel-Stiftung für die Dissertation
- 2015 Förderung einer internationalen wissenschaftlichen Veranstaltung und eines Buchprojekts mit dem Titel „Reassertion of Control over the Investment Treaty Regime“ (erschienen bei Cambridge University Press) durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
- 2016 Förderung eines Forschungsaufenthaltes als Global Fellow an der NYU School of Law durch die Fritz-Thyssen-Stiftung
- 2018 Förderung einer wissenschaftlichen Tagung und eines Buchprojekts mit dem Titel „Der Terrorist als Feind? Personalisierungstendenzen im Polizei- und Völkerrecht“ durch die Fritz-Thyssen-Stiftung (zusammen mit PD Dr. Michael Goldhammer, LL.M. (Michigan))
- 2019 Publikationsbeihilfe zur Veröffentlichung des Tagungsbandes „Der Terrorist als Feind? Personalisierung im Polizei- und Völkerrecht“ durch die Fritz-Thyssen-Stiftung (zusammen mit PD Dr. Michael Goldhammer, LL.M. (Michigan))

Berufserfahrung (Auswahl)

- 2010-2011 Wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl von Prof. Dr. Andreas Zimmermann, Universität Potsdam (Völkerrecht)
- 2011 Referendar (Verwaltungsstation) im Auswärtigen Amt (Referat völkerrechtliche Verträge)
- 2012 Stagiaire (Wahlstation) beim Juristischen Dienst der EU-Kommission (WTO-Streitbeilegung, internationales Investitionsrecht)
- 2012-2014 Associate in der Public International Law Practice Group im Pariser Büro von Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP (siehe unten Anwalts- und Beratungstätigkeit)

2015-2019 Akademischer Rat a.Z. und Habilitand an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Lehrstuhl Prof. Dr. Martin Nettesheim (ab dem 1.10.2019 beurlaubt)

2019-2020 Lehrstuhlvertreter an der Universität zu Köln im Wintersemester 2019/2020 (Vorlesungen zum Besonderen Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht, Seminar zum Verfassungsrecht)

Anwalts- und Beratungstätigkeit im Bereich des Völkerrechts und der internationalen Schiedsgerichtsbarkeit (Erfahrung – Auswahl)

Vertretung eines osteuropäischen Staates vor der Großen Kammer des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR)

Vertretung eines südeuropäischen und eines arabischen Staates in Investitionsschiedsverfahren nach den Regeln des International Centre for Settlement of Investment Disputes (ICSID)

Beratung eines lateinamerikanischen Staates in einem Verfahren vor dem internationalen Seegerichtshof (ITLOS)

Beratung südeuropäischer und osteuropäischer Staaten hinsichtlich Fragen der Staatenimmunität und Staatennachfolge vor deutschen und französischen Gerichten

Beratungsmandate für arabische, lateinamerikanische und osteuropäische Staaten zu einer Vielzahl völkerrechtlicher Fragen, u.a. See- und Umweltvölkerrecht, Staatennachfolge und Staatenimmunität, internationales Investitionsrecht und -schiedsgerichtsbarkeit, humanitäres Völkerrecht und menschenrechtliche Fragestellungen

Sprachliche Kenntnisse

Deutsch, Englisch, Französisch

SCHRIFTENVERZEICHNIS – DIE FÜNF WICHTIGSTEN PUBLIKATIONEN

1. *Global Public Interest in International Investment Law* (Cambridge University Press 2012), 410 S. (Dissertationsschrift; Taschenbuchausgabe erschienen im März 2014)
2. Gefahr, „Gefährder“ und Gefahrenabwehrmaßnahmen angesichts terroristischer Gefährdungslagen, *Archiv des öffentlichen Rechts* 2018, 175-219
3. Vom Kopf auf die Füße. Die juristische Person des Privatrechts und die wesensmäßige Anwendbarkeit der Grundrechte, *Jahrbuch des öffentlichen Rechts n.F.*, Bd. 64 (2017), 57-84
4. From Problem to Opportunity?: An Analytical Framework for Vagueness and Ambiguity in International Law, *German Yearbook of International Law* 2016, 257-288
5. Der Kristallisationspunkt moderner Verfassungstheorie: Werte, Verfassungsinterpretation und Gewaltenteilung in *Obergefell v. Hodges*, *Juristenzeitung* 2016, 67-76

Sowie in Vorbereitung: Horizontalwirkung im Vergleich. Ein Plädoyer für die Geltung der Grundrechte zwischen Privaten, *Habilitationsschrift*, 495 S. + XI S. (zur Veröffentlichung angenommen bei Mohr Siebeck in der Schriftenreihe *Jus Publicum*, erscheint im Sommer 2020)

VOLLSTÄNDIGES SCHRIFTENVERZEICHNIS

Bücher:

1. *Global Public Interest in International Investment Law* (Cambridge University Press 2012), 410 S. (Dissertationsschrift; Taschenbuchausgabe erschienen im März 2014)

besprochen in: *British Yearbook of International Law* 2012, 535-538
NYU Journal of International Law & Politics 2013, 343-347

2. *Reassertion of Control over the Investment Treaty Regime* (Cambridge University Press 2017, Taschenbuchausgabe erschienen im Juni 2018) (Hrsg.), 406 S.
3. **Der Terrorist als Feind? Personalisierung im Polizei- und Völkerrecht** (Mohr Siebeck 2020) (Hrsg., zusammen mit Michael Goldhammer), 286 S.

in Vorbereitung:

4. **Horizontalwirkung im Vergleich. Ein Plädoyer für die Geltung der Grundrechte zwischen Privaten, Manuskript Habilitationsschrift, 495 S. + XI S. (zur Veröffentlichung angenommen bei Mohr Siebeck in der Schriftenreihe Jus Publicum, erscheint im Sommer 2020)**

Aufsätze in Archivzeitschriften, Jahrbüchern und international peer reviewed journals:

1. Let's (Not) (Dis)Agree to Disagree!? Some Thoughts on the "Dispute" Requirement in International Adjudication, *The Law and Practice of International Courts and Tribunals* 2020, 79-106, i.E.
2. Die humanitäre Repressalie – Rechtsbruch zur Rechtsdurchsetzung?, *Archiv des Völkerrechts* 2018, 303-323
3. Gefahr, „Gefährder“ und Gefahrenabwehrmaßnahmen angesichts terroristischer Gefährdungslagen, *Archiv des öffentlichen Rechts* 2018, 175-219
4. From Problem to Opportunity?: An Analytical Framework for Vagueness and Ambiguity in International Law, *German Yearbook of International Law* 2016, 257-288
5. Vom Kopf auf die Füße. Die juristische Person des Privatrechts und die wesensmäßige Anwendbarkeit der Grundrechte, *Jahrbuch des öffentlichen Rechts n.F.*, Bd. 64 (2017), 57-84
6. About the Order of Cart and Horse, Among Other Things – Estoppel and its Application in the Jurisprudence of International Investment Arbitration Tribunals, *European Journal of International Law* 2016, 107-128
7. International Investment Arbitration, Treaty Interpretation, and Democracy, *Cambridge International Law Journal* 2015, 441-460

8. Article 60 ICJ Statute, Interpretation Proceedings, and the Competing Concepts of *Res Judicata*, *Leiden Journal of International Law* 2015, 73-89
9. Estoppel im Völkerrecht – Antworten auf drei dogmatische Fragen, *Archiv des Völkerrechts* 2014, 522-544
10. Zwischen Dogmatik und Rechtspolitik – Die Interpretationsentscheidung des Internationalen Gerichtshofs im Fall *Temple of Preah Vihear*, *Archiv des Völkerrechts* 2013, 453-482
11. Sneaking Through the Back Door – Reflections on Public Interest in International Investment Arbitration, *Arbitration International* 2013, 435-451
12. The Integration of International Investment Law, *Hague Yearbook of International Law* (2011), 159-186
13. Sechs Jahre nach *CMS Gas Transmission Company v. Argentine Republic* – Überlegungen zur Anwendbarkeit des völkergewohnheitsrechtlichen Notstandes gegenüber Investoren, *Zeitschrift für Vergleichende Rechtswissenschaft* 2011, 197-217
14. A Corrupt Way to Handle Corruption? Thoughts on the Recent ICSID Case Law on Corruption, *Legal Issues of Economic Integration* 2010, 61-86 (mit Carsten Wendler)

Aufsätze in sonstigen Zeitschriften und Sammelwerken (erschieden und zur Veröffentlichung angenommen):

1. A Paradoxical Engagement – International Investment Law and Arbitration before Domestic Courts, in A. Nollkaemper, Y. Shany, A. Tzanakopoulos (Hrsg.), *Principles of Engagement of Domestic Courts with International Law* (Oxford University Press, erscheint 2020) (mit Joel Dahlquist Cullborg)
2. Rechtsstaatlichkeitskrise und gegenseitiges Vertrauen im institutionellen Gefüge der EU, *JuristenZeitung* 2020, 223-231
3. Der Terrorist als Feind? (zusammen mit Michael Goldhammer), in: Kulick/Goldhammer (Hrsg.), *Der Terrorist als Feind? Personalisierung im Polizei- und Völkerrecht* (Mohr Siebeck 2020), 7-22
4. Mittelbare Drittwirkung, in: Dieter Grimm (Hrsg.), *Vorbereiter – Nachbereiter: Der Beitrag der Staatsrechtslehre zu den großen Innovationen der Verfassungsrechtsprechung im Grundrechtsbereich* (Mohr Siebeck 2019), 73-97
5. Der Ungleichzeitige – Ulrich Scheuners völkerrechtliches Werk, in: Marsch/Münkler/Wischmeyer (Hrsg.), *Apokryphe Schriften. Rezeption und Vergessen in der Wissenschaft vom Öffentlichen Recht* (Mohr Siebeck 2019), 107-119
6. Narrating Narratives of International Investment Law: History and Epistemic Forces, in: R. Hofmann/C. Tams/S. Schill (Hrsg.), *International Investment Law and History* (Edward Elgar 2018), 41-69

7. Reassertion of Control – An Introduction, in: A. Kulick (Hrsg.), Reassertion of Control over the Investment Treaty Regime (Cambridge University Press 2017), 3-29
8. State-State Arbitration as a Means of States' Reassertion of Control, in: A. Kulick (Hrsg.), Reassertion of Control over the Investment Treaty Regime (Cambridge University Press 2017), 128-152
9. „Drittwirkung“ als verfassungskonforme Auslegung – Zur neuen Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts, NJW 2016, 2236-2241
10. Der Kristallisationspunkt moderner Verfassungstheorie: Werte, Verfassungsinterpretation und Gewaltenteilung in *Obergefell v. Hodges*, JuristenZeitung 2016, 67-76
11. Country Report – Germany, in Julien Fouret (Hrsg.), Enforcement of Investment Treaty Arbitration Awards (Globe Business Publishing 2015), 239-249 (mit Richard Kreindler)
12. *Electrabel locuta, causa finita?* Intra-EU-Investitionsstreitigkeiten unter dem Energiecharta-Vertrag, SchiedsVZ – German Arbitration Journal 2013, 81-87
13. Many Questions, Few Answers – the Energy Charter and EU Disputes, in: B. Krzan (Hrsg.), Jurisdictional Competition of International Courts and Tribunals (2012), 247-259
14. Vier Geschichten des Internationalen Investitionsrechts, SchiedsVZ – German Arbitration Journal 2010, 257-265

Kommentierungen und Einträge in Enzyklopädien:

1. Representative Democracy, in: R. Wolfrum/F. Lachenmann (Hrsg.), Max Planck Encyclopedia of Comparative Constitutional Law (online), 2020, i.B.
2. Art. 33 und 34 EMRK, in J. Meyer-Ladewig/M. Nettesheim/S. von Raumer (Hrsg.), Nomos-Handkommentar EMRK, 4. Aufl. 2017, 545-572 (auf der Grundlage der Kommentierung von Jens Meyer-Ladewig)

Rezensions- und Urteilsbesprechungsaufsätze:

1. Rodrigo Polanco, The Return of the Home State to Investor-State Disputes: Bringing Back Diplomatic Protection? (Cambridge University Press 2019), Rezension, European Yearbook of International Economic Law 2020, i.E.
2. *Electrabel v. Hungary*, Case Comment, Journal of World Investment and Trade 2014, 282-293
3. International Investment Law and Comparative Public Law, Rezensionsaufsatz, European Journal of International Law 2011, 917-926

Working papers und kurze Urteilsanmerkungen:

1. „Towards the End of International Investment Law as Transnational Law?“, working paper zum workshop „The Transnational in International Law“, Universität Bremen, 26. März 2015
2. Urteilsanmerkung zu *Alisic ua/Bosnien-Herzegowina ua*, EGMR (Große Kammer), Urt. v. 16.7.2014, Rs. 60642/08, NJOZ 2015, 1989-1990

Didaktische Beiträge:

1. Anfängerklausur – Öffentliches Recht: Staatsorganisationsrecht, Grundrechte und Verfassungsprozessrecht – Verlust der Abgeordnetenimmunität, JuS 2017, 1181-1184 (zusammen mit Merlin Bendisch)
2. Referendarexamensklausur – Öffentliches Recht: Staatsorganisationsrecht – Auslandseinsatz der Bundeswehr, JuS 2016, 929-935 (zusammen mit Max Henry Meyer)

Forschungsgutachten für wissenschaftliche Vereinigungen:

1. International Law Association (ILA), Preliminary Report for the Study Group “Content and Evolution of the Rules of Interpretation in International Law” (mit Julian Arato, Mai 2018)
2. International Law Association (ILA), Final Report on International Investment Law for the Study Group “Principles on the Engagement of Domestic Courts with International Law” (November 2015)
3. International Law Association (ILA), Interim Report on International Investment Law for the Study Group “Principles on the Engagement of Domestic Courts with International Law” (September 2013)

Interviews, Blogposts und sonstige Medienbeiträge:

1. „Syria and the Humanitarian Reprisal – President Trump's Poisonous Gift to International Law?“, Verfassungsblog vom 14.4.2018, siehe <https://verfassungsblog.de/syria-and-the-humanitarian-reprisal-president-trumps-poisonous-gift-to-international-law/>
2. „The Neglected Potentials of Vagueness and Ambiguity in International Law“, LawLog (WZB) vom 28.2.2017, siehe <https://lawlog.blog.wzb.eu/2017/02/28/the-neglected-potentials-of-vagueness-and-ambiguity-in-international-law/>
3. „And now for something completely different – Greece vs. Germany“, Voelkerrechtsblog vom 29. April 2015, siehe <http://voelkerrechtsblog.com/2015/04/29/and-now-for-something-completely->

[different-greece-vs-germany/](#)

4. „Much ado about nothing? A comment on the recently leaked EU draft TTIP investment provisions“, JuWissBlog vom 18. März 2014, siehe <http://www.juwiss.de/34-2014/#more-7879>
5. Interview für „Tagesschau“ (ARD vom 11.3.2015, 20 Uhr) und „Tagesthemen“ (ARD vom 11.3.2015, 22.30 Uhr) zur völkerrechtlichen Bewertung der griechischen Reparationsforderungen aus dem 2. Weltkrieg, siehe <http://www.tagesschau.de/multimedia/sendung/ts-7213.html>
6. Interview (live) für den Südwestrundfunk (Radio) zur völkerrechtlichen Bewertung der griechischen Reparationsforderungen aus dem 2. Weltkrieg, 12. März 2015
7. Interview (live) für den Westdeutschen Rundfunk (Radio) zur völkerrechtlichen Bewertung der griechischen Reparationsforderungen aus dem 2. Weltkrieg, 12. März 2015
8. Beratung der ARD – Tagesschau zur völkerrechtlichen Bewertung der griechischen Reparationsforderungen aus dem 2. Weltkrieg, www.tagesschau.de vom 10. Februar 2015, siehe <http://www.tagesschau.de/ausland/griechenland-forderungen-faq-101.html>
9. „Der IGH ordnet vorläufigen Rechtsschutz im Fall *Timor-Leste v. Australia* an – The road not (yet) taken“ JuWissBlog vom 25. März 2014, siehe <https://www.juwiss.de/38-2014/>

VORTRÄGE (AUSWAHL)

1. „Verfassungsrechtliche Grenzen der automatisierten Gesichtserkennung“, Vortrag vor der CDU-Fraktion des Deutschen Bundestages, 25. März 2020
2. „Let’s (Not) (Dis)Agree to Disagree!?! - What Is a ‘Dispute’ in International Adjudication?“, Vortrag auf Einladung der FIDE-Stiftung, Madrid, 25. November 2019
3. „Companies and the European Convention on Human Rights“, Vortrag im Rahmen der Leipzig Summer School on Human Rights Protection under the ECHR, 7. September 2019
4. „Corporate Human Rights?“, Vortrag im Rahmen des Visiting Fellows Roundtable, Lauterpacht Centre for International Law, Universität Cambridge, 29. August 2019
5. „Rechtsstaatlichkeitskrise und gegenseitiges Vertrauen im institutionellen Gefüge der EU“, Habilitationsvortrag, Universität Tübingen, 23. Juli 2019
6. „Democratic Legitimacy of International Courts: The Misplaced Disregard for Form“, Vortrag im Rahmen des Workshop no. 91: Legitimacy of International Courts im Rahmen der Jahrestagung des IVR World Congress in Luzern, 9. Juli 2019

7. „Der Terrorist als Feind?“, Einführungsvortrag im Rahmen der Konferenz „Der Terrorist als Feind? Personalisierungstendenzen im Polizei- und Völkerrecht“, Fritz-Thyssen-Stiftung, Köln, 3. Mai 2019 (gemeinsam mit Michael Goldhammer)
8. „Regulating Cyberspace between Grotius, Lotus and Strasbourg,“ Kommentar zu Vorträgen der ESIL Interest Group on Peace and Security anlässlich des ESIL Research Forum in Göttingen, 3. April 2019
9. „Conceptual Universality vs. Pragmatic Particularity in International Adjudication“, Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der European Society of International Law, Universität Manchester, 13. September 2018
10. „Interpretation and Investment Arbitration Tribunals“, Vortrag im Rahmen der Bi-Annual Conference der International Law Association, Sydney, 22. August 2018
11. „EuGH und ‘judicial evasion’“, Workshop „Evasive Courts: Analysing Rhetorical Avoidance Strategies“, Forum Scientarium, Universität Tübingen, 19. Juli 2018
12. „Long Day’s Journey into Night? Die Zukunft von ISDS im Lichte der Entwicklungen in der völkerrechtlichen Streitbeilegung“, Gesprächskreis Internationales Investitionsrecht, IHK Frankfurt, 13. November 2017
13. „Wolves Guarding Sheep? Constructive Ambiguity and Trust-Building in International Law“, Workshop „Trust-Building in International Relations: The Relevance of Ambiguity“, Universität Tübingen, 3. November 2017
14. „Der US-Luftschlag gegen das Assad-Regime vom 7. April 2017 - Die Rehabilitierung unilateraler Gewaltanwendung im Völkerrecht?“, Johannes-Gutenberg Universität Mainz, 13. Juli 2017
15. „Cognition and (Lack of) Clarity: Whither the Problem Mind-set in International Legal Thinking“, Vortrag im Rahmen der Konferenz „Cognitive Sociology, Culture, and International Law“, iCourts, Centre of Excellence for International Courts, Universität Kopenhagen, 28. April 2017
16. „Der Ungleichzeitige – Ulrich Scheuners völkerrechtliches Werk“, Vortrag im Rahmen der FRIAS Junior Researcher Conference – Apokryphe Schriften. Rezeption und Vergessen in der Wissenschaft vom Öffentlichen Recht, Universität Freiburg, 31. März 2017
17. „From Problem to Opportunity?: An Analytical Framework for Vagueness and Ambiguity in International Law“, Center for Global Constitutionalism Workshop, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), 16. Januar 2017
18. „Vagueness and Ambiguity in International Law“, Vortrag im Rahmen der lunch time workshops, NYU School of Law, Jean Monnet Center, 29. November 2016
19. „The Horizontal Effect of Fundamental Rights from a Comparative Perspective“, Vortrag im Rahmen des Global Fellows/Emile Noël Fellows Forum, NYU School of Law, 6. Oktober 2016

20. „Neither here nor there – Horizontal Effect and the Challenges of Transnationalization“, Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Society of International Public Law, Humboldt-Universität zu Berlin, 18. Juni 2016
21. „Staat-Staat-Investitionsschiedsverfahren und ihr Verhältnis zu ISDS: Von Antagonismus zu Dialog“, Vortrag anlässlich des 17. Graduiertentreffens im Internationalen Wirtschaftsrecht, Universität Frankfurt, 11.-12. Juni 2016
22. „Ambiguität im Völkerrecht“, Vortrag auf Einladung des Graduiertenkollegs „Ambiguität – Produktion und Rezeption“, Universität Tübingen, 17. Dezember 2015
23. „Völkerrechtliche Fragen der Wiedervereinigung – insbesondere Staatennachfolge in Schulden“, Vortrag im Rahmen des deutsch-koreanischen Symposiums – Rechtsfragen der Wiedervereinigung, Universität Tübingen, 11. November 2015
24. „International Investment Law before Domestic Courts“, Vortrag am Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht, Heidelberg, 27. November 2015
25. „States’ Reassertion of Control over the Investment Treaty Regime“, Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der European Society of International Law, Universität Oslo, 11. September 2015
26. „Internationales Investitionsrecht“, Gastvorlesung am Walther-Schücking-Institut der Universität Kiel, 13. Juli 2015
27. „International Investment Arbitration, Treaty Interpretation, and Democracy“, Vortrag im Rahmen der Jahrestagung des Cambridge Journal of International and Comparative Law, Universität Cambridge, 8. Mai 2015
28. „Demokratische Legitimation internationaler Schiedsgerichte?“, Evangelische Akademie Hofgeismar, 11. April 2015
29. „Towards the End of International Investment Law as Transnational Law?“, Universität Bremen, 27. März 2015
30. „Different Narratives of International Investment Law – How the Past Instructs Our View on the Present and Future of the Field“, Universität Frankfurt, 14. März 2015
31. „Contracting Parties’ Reassertion of Control over International Investment Agreements and Arbitration“, Schloss Krickenbeck, 16. Januar 2015
32. „Estoppel in International Investment Law“, Schloss Krickenbeck, 18. Januar 2014
33. „International Investment Law and Domestic Courts“, London, British Institute of International and Comparative Law, 15. November 2013
34. „Und alle Fragen offen...‘? – Intra-EU-Investitionsschiedsverfahren nach dem Energiecharta-Vertrag“, Schloss Krickenbeck, 19. Januar 2013